

Werdenberger & Obertoggenburger

Amtliches Publikationsorgan www.wundo.ch

Kinderartikelbörse
Turnhalle Sennwald
Samstag, 18. März von 10 bis 15 Uhr

Risiko belohnt
Tina Weirather riskierte alles und gewann beim Final den Super-G. 29

Nicht gesund
Schweizerinnen und Schweizer essen unausgewogen. 32

Werdenberger & Obertoggenburger
Eine wichtige Infoquelle für Angebote!

Wildhaus
Hochrangige Militärvertreter anwesend 3

Sennwald
Der Wasserpreis soll um 20 Rappen steigen 7

Buchs
Diakonieverein im Dienst der Mitmenschen 9



Region
Hunde gehören aus verschiedenen Gründen nicht in die Äcker. 3

Linke und Rechte gegen Rentenreform

Bern Das Parlament stimmt gestern der Rentenreform knapp zu. Doch das letzte Wort hat im September voraussichtlich das Volk. Widerstand droht von beiden Seiten, nämlich von links und von rechts. (tg/kk) 24, 25

Zogg erneut im Achtelfinal out

Weite/Sierra Nevada Das Wettkampfglück war Julie Zogg auch im zweiten WM-Rennen nicht hold. Die Snowboarderin hat sich im Parallel-Riesenslalom mit Rang zehn zwar souverän für die Finalläufe am Nachmittag qualifiziert, doch wie schon am Vortag bedeuteten die Achtelfinals Endstation für die 24-Jährige. Gegen die nachmalige Bronzemedailengewinnerin Ekaterina Tudegesheva aus Russland hielt sie lange Zeit gut mit und lag bis fünf Tore vor dem Ziel praktisch gleichauf. Doch dann erwischte Julie Zogg einen Schlag, geriet kurz vor der Ideallinie - dieses kleine Malheur war bereits entscheidend. Am Ende musste sich die Wartauerin mit Platz zehn zufrieden geben. (kuc) 28

Bereit für die Quartierschule

Sennwald Am 21. März startet Sennwald als zweite Gemeinde des Kantons St. Gallen das Pilotprojekt «Quartierschule». Migrantinnen und Migranten lernen dabei während eines vierwöchigen Kurses spielend Deutsch.

Alexandra Gächter
alexandra.gaechter@wundo.ch

Bis Asylbewerber als Flüchtlinge aufgenommen werden, verstreicht Zeit, in welcher sie nicht auf Kosten des Bundes Deutsch lernen können. Um diese Zeit sinnvoll zu nutzen, bringen verschiedene Gemeinden in der Region Werdenberg den Asylbewerbern Deutsch bei. Die Anzahl Lektionen, der Inhalt und die Strukturen unterscheiden sich dabei von Gemeinde zu Gemeinde. Dies soll nun vereinheitlicht werden. Die Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidenten (VSGP) wollen, dass alle St. Galler Gemeinden eine oder mehrere Quartierschulen einrichten.

Die Quartierschule orientiert sich an ein Lehrkonzept aus Liechtenstein, das sich «Neues Lernen» nennt. Nicht die Korrektheit der Sprache, sondern der Mut zum Sprechen wird in den Vordergrund gestellt. Gelernt wird spielerisch, um Freude und Motivation zu wecken.

Nachfrage übersteigt Angebot

Am 21. März öffnet in Sennwald die erste Quartierschule des Werdenbergs. Als Kursraum dient die Landfrauenküche im Frömsner Rathaus. 16 Migrantinnen und Migranten werden hier im ersten Kurs Deutsch lernen. «Die Nachfrage übersteigt das Angebot», sagt die Azmooserin Daniela Graf-Willi, Ansprechperson für



In Widnau, der ersten Quartierschule des Kantons St. Gallen, lernen die Kursteilnehmer auch mal am Boden.

Bild: Maya Seiler

Gemeinden und Kursleiter des VSGP. «Aus Platzgründen können nicht mehr Personen auf einmal die Quartierschule besuchen. Deshalb ist nach dem Ende des ersten Kurses bereits ein zweiter geplant», so Graf-Willi.

Der Unterricht wird jeweils Dienstag bis Freitag abgehalten.

Montags ist die Landfrauenküche besetzt. Der Unterricht beginnt um 8.20 und dauert bis 11.40 Uhr. «Die Zeiten wurden dem Fahrplan des öffentlichen Verkehrs angepasst», so Daniela Graf-Willi. Nach vier Wochen endet der Intensivkurs, etwa zwei Wochen später beginnt der

nächste. Freiwillige, welche Interesse haben, die Ausbildung zum Kursleiter zu absolvieren, konnten bereits gefunden werden. Somit ist Sennwald die zweite Gemeinde im Kanton St. Gallen, welche bereit für die Quartierschule ist. Die Teilnahme am Kurs ist für alle kostenlos. «Für

Deutsch sprechende Personen, welche Sozialhilfe empfangen, obligatorisch», sagt Roger Hochreutener, Geschäftsführer des VSGP. Freiwillig ist er für Migrantinnen und Migranten, welche als Familiennachzug in die Schweiz kamen und nie richtig Deutsch gelernt haben.

Aktiv an Weiterentwicklung von Buchs mitarbeiten

Buchs Eine Stärkung der KMU durch ein eigenes Ressort, die Wahl von Shane Buchs als neues Vorstandsmitglied und die Einläutung des letzten Jahres von Präsident Herbert Bokstaller: Das stand im Zentrum der 5. Generalversammlung von Wirtschaft

Buchs von gestern Donnerstag. Zudem zeigte der Vorstand auf, wie sich die Organisation von Wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen und Handel aktiv daran beteiligt, Buchs und insbesondere dessen Zentrum weiterzuentwickeln. (ts) 7

IMT AG wächst weiter

Buchs Die Engineeringfirma IMT AG mit Hauptsitz in Buchs hat im vergangenen Jahr ihr Wachstum unvermindert fortgesetzt. Wie das Unternehmen gestern mitteilte, hat es den Mitarbeiterbestand in Buchs um 8 auf neu rund 80 Personen ausgebaut. Am neuen Standort in Singapur wurden zudem zehn

Arbeitsplätze geschaffen. Die Perspektiven für die Zukunft sind laut der Mitteilung ausgezeichnet. Die IMT AG ist einerseits Entwicklungspartner namhafter Weltkonzerne und andererseits Innovationszentrum für die Schwesterfirma IMT Medical AG, welche hochpräzise Medizingeräte herstellt. (ts) 5

Sägerei ist Teil des Holzkreislaufs

Wartau In Weite betreibt die Ortsgemeinde Wartau eine eigene Sägerei. Diese spielt im Holzkreislauf eine wichtige Rolle. In der Sägerei Lonna wird ein Teil der im Ortsgemeindewald geschlagenen Bäume vor Ort zu Produkten für die Region weiterverarbeitet. (she) 9



Inhalt	Veranstaltungen	11	TV/Radio	15	Thema	24, 25
Lokal	Rätsel	13	Wetter	16	Schauplatz	32

Leser- und Zustellservice: 081 750 02 00, leserservice@wundo.ch **Redaktion:** 9471 Buchs, 081 750 02 01, redaktion@wundo.ch **Inserate:** 081 750 02 01, inserate@wundo.ch

ANZEIGE



Für ä tüüfä gsundä Schlaaf...

Traumpreise auf BICO.

1190.-

statt 1590.-

Classic Comfort

Matratze 90/200 cm

Gültig bis 14.5.2017
Abholpreis ab Zentrallager

möbel märki

Rickenbach bei Wil | Rapperswil-Jona | Volketswil